



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

LEITUNGSSTAB

PRESSEMITTEILUNG

OBERBERGISCHER KREIS | DER LANDRAT | 51641 Gummersbach

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

Kontakt: Iris Trespe
Zimmer-Nr.: EG00-E-25
Mein Zeichen: -
Telefon: 02261 88-13
Fax: 02261 88-972-1213

www.obk.de
Steuer-Nr. 212/5804/0178
USt.-Id.Nr. DE 122539628

Datum: 03.03.2021

Coronavirus: 31 weitere Fälle im Kreisgebiet bestätigt

Derzeit sind 352 Personen aus dem Oberbergischen Kreis positiv auf SARS-CoV-2 getestet.

Oberbergischer Kreis. Seit der gestrigen Berichterstattung wurden 31 weitere Personen aus dem Oberbergischen Kreis positiv auf SARS-CoV-2 getestet (laborbestätigte Fälle). Seit Beginn der Pandemie wurden im Oberbergischen Kreis 8.567 Personen positiv auf SARS-CoV-2 getestet (laborbestätigte Fälle). Davon konnten bereits 8.057 Personen als genesen aus der Quarantäne entlassen werden. Aktuell sind 352 Personen positiv auf das Virus getestet (laborbestätigte Fälle). Es werden derzeit 54 Personen stationär in Krankenhäusern behandelt, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden sind. Acht der 54 stationär behandelten Personen werden derzeit beatmet. Alle positiv getesteten Personen befinden sich in angeordneter Quarantäne. Wie berichtet, sind im Oberbergischen Kreis 158 Personen verstorben, die zuvor positiv auf das Virus getestet worden sind.

Nachweis von Virusmutanten im Kreisgebiet

VOC (variants of concern) sind besorgniserregende Virusvarianten, die sich vom Wildvirustyp unterscheiden. Sie unterscheiden sich in ihren Erregereigenschaften wie beispielsweise der Übertragbarkeit, Virulenz (die Fähigkeit des Virus in menschliche Gewebe einzudringen, z.B. in die Schleimhäute) und Empfänglichkeit des Menschen für diese Varianten.

Das Robert Koch-Institut benennt aktuell die britische Virusmutante B.1.1.7, die südafrikanische Virusmutante B.1.351 und die brasilianische Virusmutante P.1 als besorgniserregende Varianten. Darüber hinaus gibt es zahlreiche andere Varianten deren Bedeutung noch nicht vollständig erforscht ist. Auf der Internetseite des Robert Koch-Institut www.rki.de erhalten Sie [ausführliche Informationen zum Thema](#).

Übersicht der derzeit aktiven Virusmutationen im OBK

Nachweise im Oberbergischen Kreis	Virusmutante B.1.1.7 (Britische Variante)	Virusmutante B.1.351 (Südafrikanische Variante)	Virusmutante P.1. (Brasilianische Variante)
Gesamtzahl aller bisherigen Nachweise	240	6	0
Davon aktuell nachgewiesen	131	5	0

Lage im Oberbergischen Kreis im Kurzüberblick:

Stand der Fallzahlen: 03.03.2021, 00:00 Uhr

In Klammern: Veränderung zum Stand 02.03.2021, 00:00 Uhr

7-Tage-Inzidenz im Oberbergischen Kreis: 83,8 (+2,6)

Laborbestätigte Fälle seit Beginn der Pandemie: 8.567 Personen (+31)

Von den laborbestätigten Fällen (positives Laborergebnis) sind:

- aktuell positiv getestet (in angeordneter Quarantäne): 352 Personen (+29)
- bereits genesen und aus Quarantäne entlassen: 8.057 Personen (+2)
- verstorben: 158 Personen (=)

Personen in angeordneter Quarantäne*: 853 Personen (+38)

* Umfasst aktuell positiv getestete Personen sowie Kontaktpersonen in angeordneter Quarantäne.

Anzahl der aktuell positiv getesteten Personen (laborbestätigte Fälle) in den kreisangehörigen Kommunen:

Stand der Fallzahlen: 03.03.2021, 00:00 Uhr

Bergneustadt: 46

Engelskirchen: 29

Gummersbach: 34

Hückeswagen: 26

Lindlar: 9

Marienheide: 21

Morsbach: 10

Nümbrecht: 26

Radevormwald: 15

Reichshof: 16

Waldbröl: 39

Wiehl: 13

Wipperfürth: 63

Durch das Gesundheitsamt erfasst und informiert, aber in der Statistik noch keiner Kommune zugeordnet: 5 Personen

Weitere Informationen zum Thema:

- Informationsseite zum Thema Coronavirus:
www.obk.de/coronavirus
- Antworten auf häufig gestellte Fragen:
www.obk.de/corona-faq
- Alle Pressemitteilungen zum Thema:
www.obk.de/coronapm
- Verlauf des Infektionsgeschehens im Oberbergischen Kreis:
www.obk.de/coronazahlen
- Allgemeinverfügungen zur Quarantäneanordnung für Kontaktpersonen in oberbergischen Einrichtungen:
www.obk.de/corona-av